

Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 23.06.2021

Anfrage Nr.: 0057/2021/FZ
Anfrage von: Stadtrat Karaaslan
Anfragedatum: 04.06.2021

Betreff:

Stadtreinigung in der Altstadt

Schriftliche Frage:

Im Gespräch mit Gastronomie Betreiber in der Altstadt wurden folgende Punkte an mich herangetragen.

1. Straßen Reinigung funktioniert nicht
2. Es gibt zu wenig Mülltonnen, besonders in den Seitengassen. Das führt dazu, dass dieser Müll bei Gastronomen landet und Sie mit Mehrkosten entsorgen müssen
3. Schließung der öffentlichen Toilette, Alte Brücke. Während des Lockdowns war es verständlich, jetzt nicht mehr.

Antwort:

1. Alle Kommunen haben derzeit Probleme mit der Sauberkeit in der Innenstadt, in größeren Grünanlagen und an beliebten Aussichtsplätzen. Die Papierkörbe laufen über und die Vermüllung nimmt stark zu. Die Menschen haben sich während dem Lockdown sehr diszipliniert verhalten und an den Konsum von Essen to go im öffentlichen Raum gewöhnt. Bedingt durch das schöne Wetter und die zahlreichen Angebote der Gastronomie und der Fast-Food-Läden treffen sich alle im öffentlichen Raum und essen und trinken. Der umfangreiche Verpackungsmüll wird Vor-Ort entsorgt. Die bisher vorhandene Erfassungs-Infrastruktur ist diesem Problem nicht mehr gewachsen.

Der Regiebetrieb Reinigung bei der Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Heidelberg versucht durch gezielte Maßnahmen diesem Problem zu begegnen. So wurden zusätzliche Mülltonnen zum Beispiel an der Alten Brücke und am Neckarufer aufgestellt, der Leerungsrhythmus erhöht und zusätzliche Reinigungstouren in der Bahnstadt und in den Grünanlagen der Altstadt an den Wochenenden eingeführt.

Die Straßenreinigung und auch die Heidelberger Dienste kommen inzwischen jedoch an die Belastungsgrenze. Mehr ist mit dem vorhandenen Personal nicht leistbar. Bereits ein Drittel der Mitarbeiter der Straßenreinigung arbeitet zusätzlich an den Wochenenden, also auch samstags und sonntags. Jeden Montag und unter der Woche müssen die über 1900 Papierkörbe im Stadtgebiet aber weiter geleert und die Stadt im Rahmen der regulären und festgelegten Reinigungsintervalle regelmäßig gesäubert werden.

2. In der Heidelberger Hauptstraße befinden sich über 100 Mülleimer. In den Seitenstraßen und den Plätzen der Altstadt nochmals über 120 Stück. Das Aufstellen von weiteren fest installierten Papierkörben insbesondere in den belebten Seitenstraßen wie Steingasse oder Haspelgasse ist sehr schwierig. Oft gibt es nur schmale Gehwege oder die Hauseigentümer und Gastronomen wünschen wegen der Schaufenster oder der Außenbewirtschaftung keine (weiteren) Papierkörbe in unmittelbarer Nähe.

3. Die unterirdische Toilettenanlage an der Alten Brücke / Nepomukanlage ist bereits seit Dezember 2010 wegen Einsturzgefahr geschlossen. Da diese Anlage aus Gründen des Denkmalschutzes nicht behindertengerecht wiederhergestellt werden konnte, wurde eine Sanierung vom damaligen Gebäudemanagement nicht weiter verfolgt.